

Planungshilfe für das Bachelor Kernfach Erziehungswissenschaft (90 LP+30LP) – Studienmodell 2011

[Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Erziehungswissenschaft vom 3. April 2013 i.V.m. der Berichtigung vom 28. Mai 2014](#)

Fachliche Basis

25-BE1_a: Einführungsmodul

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Einführungsvorlesung	WiSe	SL	10 LP
E2: Einführungsseminar	WiSe / SoSe	MP u	
E3: Tutorium	WiSe / SoSe	SL	

25-BE2: Erziehungswissenschaftliche Forschung in Theorie und Empirie

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Theorien der Erziehungswissenschaft (Bildungs-, Erziehungs-, Sozialisations- und Gesellschaftstheorien)	WiSe / SoSe	SL oder MP b*	10 LP
E2: Soziale, kulturelle, politische und rechtliche Kontexte pädagogischen Handelns	WiSe / SoSe	SL oder MP b*	
E3: Lebensphasen und Lebenslauf im Fokus der Erziehungswissenschaft	WiSe / SoSe	SL oder MP b*	

* In einem der drei Elemente des Moduls muss eine MP b erbracht werden, in den beiden übrigen je eine SL.

25-BE3_a: Forschungsmethodenmodul

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Einführung in die qualitativen Forschungsmethoden	WiSe / SoSe	SL oder MP b*	10 LP
E2: Einführung in die quantitativen Forschungsmethoden	WiSe / SoSe	SL oder MP b*	
E3: Anwendung empirischer Forschungsmethoden	WiSe / SoSe	SL oder MP b*	

* In einem der drei Elemente des Moduls muss eine MP b erbracht werden, in den beiden übrigen je eine SL.

WiSe = Wintersemester
 SoSe = Sommersemester
 LP = Leistungspunkte (werden erst nach Abschluss eines Moduls im Transkript verbucht)

SL = Studienleistung (unbenotet)
 MP u = Modulprüfung unbenotet
 MP b = Modulprüfung benotet

Profil: Organisation, Qualität, Beratung

25-BE4: Beratung und Organisationsentwicklung

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: (Pädagogische) Diagnose und Beratung	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2: Organisationsentwicklung und -forschung	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u oder MP b*	

*In den Modulen 4 und 5 muss eine der beiden Modulprüfungen benotet (MP b) sein.
Die MP b muss in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht werden.

25-BE5: Professionelles Handeln und Qualität

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Professionalisierung und Handlungskompetenz	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2: Qualität pädagogischer Organisation	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u oder MP b*	

*In den Modulen 4 und 5 muss eine der beiden Modulprüfungen benotet (MP b) sein.
Die MP b muss in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht werden.

Wahlpflichtmodul (25-BE6, 7, 8 oder 9)

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1:	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2:	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u	

Profil: Differenz und Heterogenität

25-BE6: Heterogene Lebenslagen

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Theorie und Empirie heterogener Lebenslagen	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2: Konzepte institutionellen und organisatorischen Handelns	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u oder MP b*	

*In den Modulen 6 und 7 muss eine der beiden Modulprüfungen benotet (MP b) sein.
Die MP b muss in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht werden.

25-BE7: Personen- und gruppenbezogene Differenzkonstruktionen

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Theorie und Empirie personen- und gruppenbezogener Differenzkonstruktionen	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2: Konzepte pädagogischen Handelns	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u oder MP b*	

*In den Modulen 6 und 7 muss eine der beiden Modulprüfungen benotet (MP b) sein.
Die MP b muss in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht werden.

Wahlpflichtmodul (25-BE4, 5, 8 oder 9)

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1:	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2:	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u	

WiSe = Wintersemester
SoSe = Sommersemester
LP = Leistungspunkte (werden erst nach Abschluss eines Moduls im Transkript verbucht)

SL = Studienleistung (unbenotet)
MP u = Modulprüfung unbenotet
MP b = Modulprüfung benotet

Profil: Bildung und Didaktik

25-BE 8: Bildung: Theorien und Institutionen

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Bildungstheorie und -geschichte	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2: Theorien und Institutionen	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u oder MP b*	

*In den Modulen 8 und 9 muss eine der beiden Modulprüfungen benotet (MP b) sein.
Die MP b muss in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht werden.

25-BE 9: Didaktische Modelle und Lernräume

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Theoretische Zugänge und Modelle der Didaktik	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2: Lernräume	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u oder MP b*	

*In den Modulen 8 und 9 muss eine der beiden Modulprüfungen benotet (MP b) sein.
Die MP b muss in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht werden.

Wahlpflichtmodul (25-BE4, 5, 6 oder 7)

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1:	WiSe / SoSe	SL	10 LP
E2:	WiSe / SoSe	SL	
E3: Modulbezogene Vertiefung	WiSe / SoSe	MP u	

25-BE 10: Praxis-Transfer-Modul*

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Vorbereitungsveranstaltung (BPS-BA I)	WiSe / SoSe	SL	15 LP
E2: Praxisphase (300 Stunden)			
E3: Nachbereitungsveranstaltung (BPS-BA II)	WiSe / SoSe	SL + MP u	

***Um mit dem Praxis-Transfer-Modul beginnen zu können, müssen die drei Module der fachlichen Basis (25-BE 1-3), sowie das erste oder zweite Profilm modul abgeschlossen sein.**

25-BE 11: Abschlussmodul*

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
E1: Seminar	WiSe / SoSe	SL	15 LP
E2: Kolloquium ⇒ Sollte begleitend bzw. unmittelbar vor der Bachelor-Arbeit besucht werden.	WiSe / SoSe	SL	
Bachelorarbeit	WiSe / SoSe	MP b	

***Um mit dem Abschlussmodul beginnen zu können, müssen die drei Module der fachlichen Basis (25-BE 1-3), sowie das erste oder zweite Profilm modul abgeschlossen sein.**

Individuelle Ergänzung

Der Individuelle Ergänzungsbereich soll den Studierenden im Bachelorstudium die Möglichkeit einer deutlichen individuellen Profilierung und selbstgestalteten Bildung eröffnen. Studierende können sich hier beispielsweise auch mit Fragestellungen und Methoden anderer Disziplinen auseinandersetzen und unterschiedliche Perspektiven kennen und verstehen lernen. Aus diesem Grund kann der Bereich relativ frei gestaltet und teilweise auch für „Studienbegleitende Angebote“ (z.B. Studierende und Wirtschaft oder Europa Intensiv) genutzt werden.

Von den insgesamt 30 LP der individuellen Ergänzung werden 20 LP in echten Modulen inklusive Modulprüfung erbracht (bspw. 2 x 10 LP-Module oder 2 x 5 LP-Module + 1 x 10 LP-Modul). Daneben bleiben noch 10 LP, die frei in verschiedenen Veranstaltungen erbracht werden können.

Für die Individuelle Ergänzung können nicht bereits absolvierte Module oder bereits absolvierte einzelne Lehrveranstaltungen erneut studiert oder eingebracht werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Studium/Studieninformation/Studienmodell/Individueller_Ergaenzungsbereich.html

WiSe = Wintersemester
 SoSe = Sommersemester
 LP = Leistungspunkte (werden erst nach Abschluss eines Moduls im Transkript verbucht)

SL = Studienleistung (unbenotet)
 MP u = Modulprüfung unbenotet
 MP b = Modulprüfung benotet

Individuelle Ergänzung – „echtes“ Modul*

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
.....			10 LP
.....			
.....			

* Ein Modul kann aus einer unterschiedlichen Anzahl an Modulelementen bestehen – es handelt sich um eine beispielhafte Darstellung.

Individuelle Ergänzung – „echtes“ Modul*

Modul	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
.....			10 LP
.....			
.....			

* Ein Modul kann aus einer unterschiedlichen Anzahl an Modulelementen bestehen – es handelt sich um eine beispielhafte Darstellung.

Individuelle Ergänzung – einzelne Modulelemente (i.d.R. Lehrveranstaltungen)*

	Angebots- turnus	Studien- begleitende Leistung	Leistungs- punkte
.....			10 LP
.....			
.....			
.....			

* Kann aus einer unterschiedlichen Anzahl an Modulelementen bestehen– es handelt sich um eine beispielhafte Darstellung.

Empfohlener Studienverlauf: Bachelor Kernfach Erziehungswissenschaft

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	
25-BE1_a Einführungsmodul						
25-BE2 Erziehungswissenschaftliche Forschung in Theorie und Empirie						
25-BE3_a Forschungsmethodenmodul						
		25-BE4-BE9 1. Profilmodul des gewählten Profils				
		25-BE4-BE9 2. Profilmodul des gewählten Profils				
		25-BE4-BE9 Wahlpflichtmodul				
				25-BE10 Praxis-Transfer-Modul		
						25-BE11 Abschlussmodul
Individuelle Ergänzung						

WiSe = Wintersemester
 SoSe = Sommersemester
 LP = Leistungspunkte (werden erst nach Abschluss eines Moduls im Transkript verbucht)

SL = Studienleistung (unbenotet)
 MP u = Modulprüfung unbenotet
 MP b = Modulprüfung benotet

Modulstrukturtafel

Kürzel	Titel	LP	Notwendige Voraussetzungen	Anzahl Studienleistungen	Anzahl benotete Modul(t)prüfungen	Anzahl unbenotete Modul(t)prüfungen
25-BE1_a	Einführungsmodul	10		2		1
25-BE2	Erziehungswissenschaftliche Forschung in Theorie und Empirie	10		2	1	
25-BE3_a	Forschungsmethodenmodul	10		2	1	
<p>In den jeweiligen Profilen sind zwei der Module 25-BE4 bis 25-BE 9 Pflicht. In diesen zwei Modulen wird je eine Modulprüfung erbracht, eine davon benotet, eine unbenotet.</p>						
25-BE4	Beratung und Organisationsentwicklung	10		2	0-1	0-1
25-BE5	Professionelles Handeln und Qualität	10		2	0-1	0-1
25-BE6	Heterogene Lebenslagen	10		2	0-1	0-1
25-BE7	Personen- und gruppenbezogene Differenzkonstruktionen	10		2	0-1	0-1
25-BE8	Bildung: Theorien und Institutionen	10		2	0-1	0-1
25-BE9	Didaktische Modelle und Lernräume	10		2	0-1	0-1
25-BE10	Praxis-Transfer-Modul	15	Fachliche Basis (25-BE1, 25-BE2, 25-BE3) und ein Modul des gewählten Profils. Für das Praktikum: abgeschlossene oder begleitende Teilnahme an der Vorbereitungsveranstaltung (E1)	2		1
25-BE11	Abschlussmodul	15	Fachliche Basis (25-BE1, 25-BE2, 25-BE3) und ein Modul des gewählten Profils.	2	1	